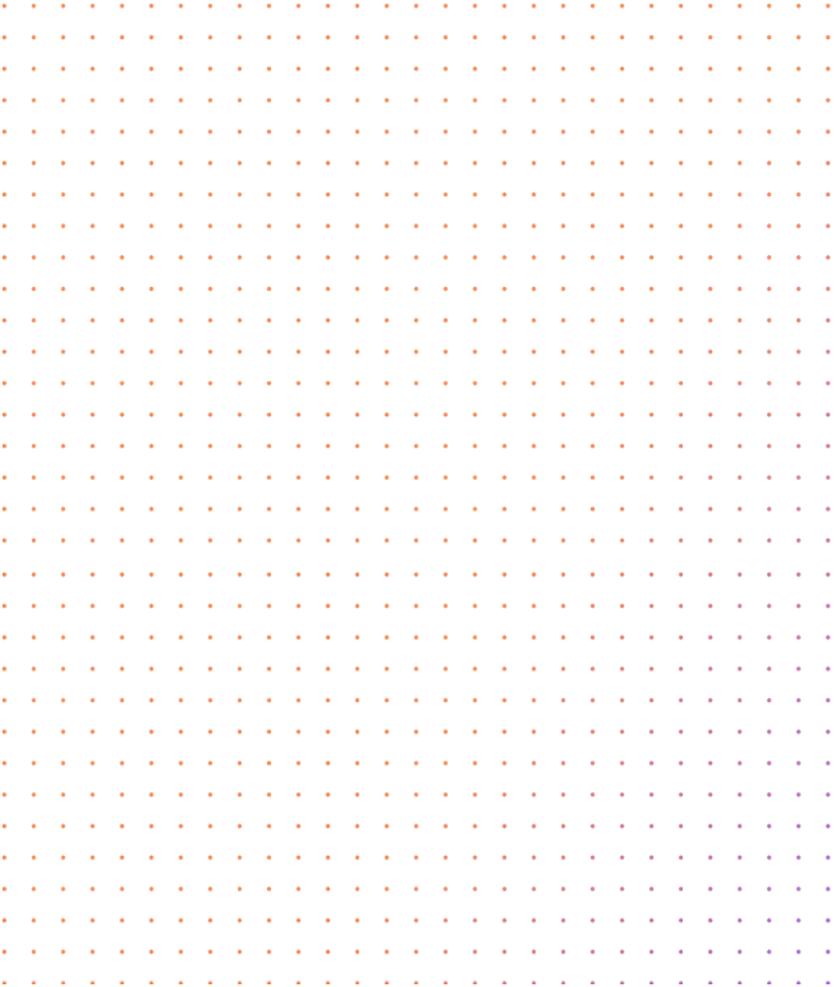


Als Ehepaar Stürme überstehen - mit Christus im Zentrum

4. CSA-Konferenz 2022

10. September 2022 FEG Aarau (Schönenwerd)



01

**Ein Bericht aus einer alten
Zeit (1.Sam 25)**

mit einem modernen Thema

02

**Gefangen in einer
unglücklichen Ehe**

Die unterschätze Wucht
beiläufiger Worte

03

**Das Herz des Anderen
gewinnen**

Von der Kunst zu überwinden
und nicht zu vernichten

04

**Wenn Christus unser
Vorbild ist**

führen Enttäuschung und
Bitterkeit nicht zum Zerbruch

01 Ein Bericht aus einer alten Zeit

- mit einem aktuellen Thema

- Der Bericht einer *unglücklichen* Ehe(-frau) → Geld macht nicht glücklich!

„*Unterschiedliche Persönlichkeiten können sich ergänzen, gegensätzliche Haltungen nicht.*“

Nabals Haltung	Abigajils Haltung
reich an Gütern (2)	reich an Schönheit und Verstand (3)
grob und gemein (3)	sensibel und fürsorglich (31)
herablassend arrogant (10)	aufmerksam (18)
geizig und undankbar (11)	großzügig und dankbar (18)
Verstoß gegen Gastfreundschaft (14)	dienstbereit (41.42)
zügellos und unbeherrscht (36)	besonnen, klug und überlegt (33)
töricht und niederträchtig (25)	gottesfürchtig und voller Glauben (25-31)

02 Gefangen in einer unglücklichen Ehe

- die unterschätzte Wucht beiläufiger Worte

- a. Hilfe aus Güte und Ehrerbietung: *David beschützt lange Nabals Herde*
- b. Bescheidener Wunsch: Essen
- c. *Boshaft und undankbar* – er weist David ab
- d. „*Umsonst habe ich behütet*“ (21a): launische Abfälligkeit provoziert Abneigung und Hass

Was ist EHE?

nicht *Vertrag* (vertragen)

Prostitution

sondern **BUND** (verbinden)

EHE

„Auch der Heilige Geist versichert uns das, denn er hat in der Schrift gesagt: **16** "Der neue Bund, den ich dann mit ihnen schließen will, wird so aussehen: 'Ich werde ihnen meine Gesetze in Herz und Gewissen schreiben', spricht der Herr.“ (Hebr 10,15.16)

03 Das Herz des Anderen gewinnen

- von der Kunst, zu überwinden und nicht zu vernichten

Das Herz des Anderen gewinnen durch Treue

- Wie leicht hätte sie sich jetzt Nabal vom Hals schaffen können. Aber sie stellt sich vor ihn!
- Sie vertraut im Gegensatz zu David ganz auf Gott.
- Schuld zu unrecht auf sich nehmen zu können ist ein Zeichen geistlichen Charakters (vgl. Esra 9,5.6.15 und Daniel 9,4.5.20)

Von Abigajil lernen: Überwinden, nicht vernichten

- Das Naheliegendste: Er zieht mit 400 Mann aus, um alles Männliche von Nabal umzubringen – RACHE (13).
- Die naheliegendste Reaktion ist oft die Falsch
- Aber Böses wird nicht durch Vernichtung besiegt sondern nur mit Gutem überwunden (Röm 12,17-21).
- Sich vom Bösen überwinden lassen = davon völlig in Besitz genommen werden. Wer das tut, liefert sein Herz dem Satan aus (Eph 4,27)

03 Das Herz des Anderen gewinnen

- von der Kunst, zu überwinden und nicht zu vernichten

Das Herz des Anderen gewinnen und sein Verhalten sehen im *Licht Gottes*

- *Wie schafft es Abigail, das Verhalten Davids in das Licht Gottes zu stellen?*
- David will sich mit eigener Hand helfen (31a.+33) -> Was ist Rache? Sich selbst Recht verschaffen! Das ist ein Übel vor Gott. Gott will rächen und Recht schaffen, denn eines Mannes Zorn wirkt nicht Gottes Gerechtigkeit (Jak 1,20).

Das Herz des Anderen gewinnen *durch Demut*

- Sie zeigt sich zuerst selbst demütig (V.23)
- Sie macht sich selbst zum Gegenstand seines Zornes, obwohl sie unschuldig ist „*Auf mich allein, Herr, falle die Schuld!*“ (V.24)
- Sie leistet Wiedergutmachung (V.27)
- Sie bittet stellvertretend für Nabal um Vergebung, als hätte sie das Böse getan (V.28)
- Sie wünscht ihm das, was er einem anderen gerade nehmen will: Leben! (V.29)
- Sie bittet um Anhörung (V.24)

03 Das Herz des Anderen gewinnen

- von der Kunst, zu überwinden und nicht zu vernichten

Das Herz des Anderen gewinnen durch *Besonnenheit*

- Sie weist darauf hin, dass der Zorn der Mühe nicht wert ist, da er von einem Narren ausgelöst wurde (V.25)

Das Herz des Anderen gewinnen durch Hinweis auf *Gottes Treue*

- Erst dann weist sie David auf eine mögliche Sünde vor Gott hin (V.26)
- Ehebruch ist Sünde, den Bund halten heißt, Gott die Treue zu halten
- Röm 3,3: „Enttäuscht? Auf keinen Fall!“ (1.Kor 1,9 und 2.Kor 1,18)

Das Herz des Anderen gewinnen durch den *langfristigen Blick*

- Sie stellt den Segen Gottes in Aussicht (V.30)
- Sie macht deutlich, daß ihm diese Tat einmal ein Hindernis sein würde, weil er einen Unschuldigen gestraft und sich hier selbst geholfen hätte (V.31)
- Gott führt oft in schwere Situationen um zu prüfen, ob wir ihm auch dann vertrauen. David hatte das am Ende seines Lebens gelernt (vgl. 2.Sam 16,5-10)

03 Das Herz des Anderen gewinnen

- von der Kunst, zu überwinden und nicht zu vernichten

Das Herz des Anderen gewinnen mit den 5 Sprachen der LIEBE

Lob & Anerkennung

Zweisamkeit – nur für dich!

Geschenke, die von Herzen kommen

Hilfsbereitschaft

Zärtlichkeit

hier: Geschenke, Anerkennung, Hilfe, persönliche Zeit

- Abigail kommt nicht nur mit besänftigenden Worten, sondern mit
200 Broten
zwei Schläuchen Wein
fünf zubereiteten Schafen
fünf Scheffeln gedörrtes Korn (ca. 60 Liter)
100 Rosinenkuchen 200 Feigenkuchen

→ also: **mit vermutlich allem, was sie hatte**

04 Wenn Christus unser Vorbild ist

- führen Enttäuschung und Bitterkeit nicht zum Zerbruch

- So wie Abigajil war auch das Opfer Jesu Christi **freiwillig**
(Jes 6,8)

- So wie Abigajil hat auch der Herr Jesus Christus **alle Schuld auf sich genommen** (Mk. 10,45)

- Wie Abigajil war auch der Herr Jesus **unschuldig**:
(Luk.23,14) (2.Kor.5,21) (1.Petr.2,22)

- So wie Abigajil hat auch Christus das **Gericht** über die Ungerechtigkeit **Gott überlassen** und **bat für die Bösen**
(Luk.23,24) (1.Petr 2,23)

- Wie Abigajil es schaffte, Davids Zorn abzuwenden, so **wendete Christus Gottes Zorn ab**
(Kol. 1,20) (Röm.5,1) (Eph.2,16)